

	<p>Objekt: Deutsches Reich: Otto IV.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18216059</p>
--	--

## Beschreibung

Münzen des Königs und Kaisers Ottos IV. außerhalb der Braunschweiger Stammlande gehören zu den großen Seltenheiten. Dieses Stück zeigt auf der Rückseite Karl den Großen. Erst nach der Ermordung seines Kontrahenten König Philipps von Schwaben 1208 ist Otto als König allgemeiner anerkannt worden. Nach der Niederlage 1214 in der Schlacht von Bouvines verlor er seine Stellung an den 1212 zum König gewählten Staufer Friedrich II. Vorderseite: Thronender Otto IV. mit Krone, Zepter und Reichsapfel. Rückseite: Gekröntes Brustbild mit Schnurrbart von vorn (Karl der Große).

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 0.74 g; Durchmesser: 16 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1208-1215
	wer	
	wo	Aachen
Beauftragt	wann	
	wer	Otto IV. (Kaiser) (1175-1218)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Carl Friedrich Westermann (1776-1865)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Karl der Große (747-814)

wo

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Otto IV. (Kaiser) (1175-1218)

wo

[Geographischer  
Bezug]

wann

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Architektur
- Berühmte Persönlichkeit
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Kaiserin
- König
- Mittelalter
- Münze
- Obol (MA)/Hälbling
- Silber

## Literatur

- H. Dannenberg, Die Aachener und Kölner Denare der Hohenstaufenischen Zeit, Berliner Blätter für Münz-, Siegel- und Wappenkunde 3, 1866, 45 Nr. 3 Taf. 15, 8.
- H. Dannenberg, Die Aachener und Kölner Münzen der Hohenstaufen-Kaiser und ihrer Gegner, ZfN 1, 1874, 72 Nr. 3.
- J. Menadier, Die Aachener Münzen (1915) Nr. 48.
- K. G. Krumbach, Aachener Münzen des Mittelalters (1995) Nr. 42 (immer dieses Stück)..